

Kleine Anfrage

des Abg. Dennis Birnstock FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Der Bildungspass Kultur im Landkreis Esslingen

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Esslingen nahmen seit dem Beginn des Projektes im Jahr 2022 teil (bitte differenziert nach Schuljahr, Geschlecht, Klassenstufe, Schulart, Schulort)?
2. Wie viele Schülerinnen und Schüler des Landkreises Esslingen haben sich seit dem Beginn des Projektes beworben (bitte differenziert nach Schuljahr, Schulort, Geschlecht, Klassenstufe und Schulart)?
3. Wie viele Angebote standen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dem Programm Bildungspass Kultur aus dem Landkreis Esslingen zur Auswahl (bitte differenziert nach Schuljahr, anbietende Institution, Art des Angebots [Theater, Workshop, Oper und andere Möglichkeiten mehr])?
4. Wie verläuft der Auswahlprozess in den Schulen des Landkreises Esslingen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem Programm vorschlagen?
5. Wie wird ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen den Schularten des Landkreises Esslingen hergestellt, wenn die zeitliche Reihenfolge des Antragseingangs relevant ist?
6. Wie hoch ist der monetäre Gegenwert der Veranstaltungen, die von den Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Esslingen ausgewählt wurden (bitte differenziert nach Institution, Schuljahr und Veranstaltungsart)?
7. Wie sehen die Evaluationsergebnisse des Programms Bildungspass Kultur auch mit Blick auf die Partizipation im Landkreis Esslingen aus (bitte differenziert nach Schuljahr)?

8. Wie viele Kinder und Jugendliche, die eigentlich an dem Programm teilnehmen, erhielten zur Zeugnisvergabe keine Bescheinigung über die Teilnahme am Programm (bitte differenziert nach Schuljahr, Geschlecht, Grund)?
9. Welche Konsequenzen gibt es, wenn die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen nicht die vier Pflichtveranstaltungen besucht haben oder keine Eigenleistung in der Schule erbringen?
10. Wie hat sich die Zahl der abgesetzten Tickets in den teilnehmenden Institutionen für die Zielgruppe des Bildungspasses Kultur seit der Auflegung des Programms 2022 entwickelt?

20.10.2025

Birnstock FDP/DVP

Begründung

Der Bildungspass, der unter anderem durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport unterstützt und gefördert wird, soll es Jugendlichen ermöglichen an kulturellen Angeboten zu partizipieren. Das Programm will dazu beitragen, dass Jugendliche Eigeninitiative entwickeln und Angebote wahrnehmen. Gleichzeitig soll die Kostenfreiheit finanzielle Hürden für Jugendliche abbauen. Diese Kleine Anfrage will die Relevanz des Programms für den Landkreis Esslingen erfragen.

Antwort

Mit Schreiben vom 12. November 2025 Nr. KMZ-0141.5-21/134/3 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. *Wie viele Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Esslingen nahmen seit dem Beginn des Projektes im Jahr 2022 teil (bitte differenziert nach Schuljahr, Geschlecht, Klassenstufe, Schulart, Schulort)?*
2. *Wie viele Schülerinnen und Schüler des Landkreises Esslingen haben sich seit dem Beginn des Projektes beworben (bitte differenziert nach Schuljahr, Schulort, Geschlecht, Klassenstufe und Schulart)?*

Zu 1. und 2.:

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bislang konnten alle Schülerinnen und Schüler, die sich für den Bildungspass Kultur beworben haben, in das Projekt aufgenommen werden. Im Schuljahr 2022/2023 nahmen insgesamt fünf Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Esslingen am Projekt teil, im Schuljahr 2023/2024 waren es 42 und im Schuljahr 2024/2025 48 Schülerinnen und Schüler. Aus dem Landkreis Esslingen nahmen seit Beginn des Projektes insgesamt 95 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 6 bis 13 teil. Auch die Schularten waren breit gefächert: Teilgenommen haben drei Gymnasien, zwei berufliche Schulen, zwei Gemeinschaftsschulen, zwei Grund- und Werkrealschulen, zwei SBBZ, eine Haupt- und Realschule,

eine Realschule und eine freie Waldorfschule. *Anlage 1* zeigt die Aufschlüsselung nach Schulart, Schulort, Klassenstufe und Anzahl der Schülerinnen und Schüler. Das Geschlecht wird in den Anmeldedaten zum Projekt nicht erhoben.

3. Wie viele Angebote standen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dem Programm Bildungspass Kultur aus dem Landkreis Esslingen zur Auswahl (bitte differenziert nach Schuljahr, anbietende Institution, Art des Angebots [Theater; Workshop, Oper und andere Möglichkeiten mehr])?

Zu 3.:

Über das jeweilige Schuljahr hinweg erhalten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Programms Bildungspass Kultur kostenfreien Eintritt zu vier Veranstaltungen (Konzert, Ausstellung, etc.) aus den aktuellen Angeboten der beteiligten Institutionen Staatstheater Stuttgart, Staatsgalerie Stuttgart und Kunstmuseum Stuttgart. Die geeigneten Veranstaltungen werden über die Social-Media-Kanäle der Institutionen hervorgehoben, um den Jugendlichen den Zugang zu Veranstaltungen und anderen Angeboten zu erleichtern.

Über diese vier kostenfreien Veranstaltungen hinaus können den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Programms Bildungspass Kultur weitere zusätzliche kulturelle Angebote gemacht werden.

Im Kunstmuseum Stuttgart finden wöchentlich Führungen durch die Sammlung und die wechselnden Ausstellungen sowie pro Schuljahr ca. acht Veranstaltungen (Workshops, Konzerte, multisensorische Führung) statt, die im Rahmen des Programms des Bildungspass Kultur kostenfrei besucht werden können. In der Staatsgalerie Stuttgart können die am Programm teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ebenfalls kostenfreie Veranstaltungen sowie vier Sonderveranstaltungen pro Schuljahr besuchen. Das Staatstheater Stuttgart lädt die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zudem zu regelmäßigen Treffen mit anderen Bildungspass-Teilnehmenden sowie zu weiteren kostenlosen Veranstaltungen und Formaten in das Theater ein.

4. Wie verläuft der Auswahlprozess in den Schulen des Landkreises Esslingen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem Programm vorschlagen?

Zu 4.:

Interessierte Schülerinnen und Schüler können ihre Teilnahme am Bildungspass Kultur Programm zu Beginn eines Schuljahres bei der für das Programm beauftragten Person an der Schule anmelden. Lehrkräfte können zudem kulturell interessierte Schülerinnen und Schüler auf das Projekt aufmerksam machen. Dabei intendiert das Projekt sowohl persönliche Interessen zu fördern als auch mögliche finanzielle Hürden abzubauen.

5. Wie wird ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen den Schularten des Landkreises Esslingen hergestellt, wenn die zeitliche Reihenfolge des Antragseingangs relevant ist?

Zu 5.:

Es ist ein Anliegen des Bildungspass Kultur, Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab Klassenstufe 5 gleichermaßen Zugang zu den kulturellen Angeboten zu ermöglichen. Bislang konnten in jedem Schuljahr alle angemeldeten Schulen in das Projekt aufgenommen werden.

Bei der Berücksichtigung entscheidet die zeitliche Reihenfolge der Anträge. Sollten deutlich mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zu vergeben sind, wird ein möglichst ausgeglichenes Verhältnis zwischen den unterschiedlichen Schularten angestrebt. Die abzuweisenden Schülerinnen und Schüler sind in überrepräsentierten Schularten diejenigen, die als letzte angemeldet wurden.

6. Wie hoch ist der monetäre Gegenwert der Veranstaltungen, die von den Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Esslingen ausgewählt wurden (bitte differenziert nach Institution, Schuljahr und Veranstaltungsart)?

Zu 6.:

In den Württembergischen Staatstheatern Stuttgart kostet eine Eintrittskarte für Schülerinnen und Schüler für das Schauspiel Stuttgart und die die Junge Oper (JOiN) jeweils 7,00 Euro und die Staatsoper Stuttgart und das Stuttgarter Ballett jeweils 10,00 Euro. Alle Tickets beinhalten ein VVS-Ticket.

Der Eintritt in die Staatsgalerie Stuttgart ist für Schülerinnen und Schüler bis 20 Jahre kostenfrei. Ein Eintritt in das Kunstmuseum Stuttgart ist für Schülerinnen und Schüler bis 18 Jahren ebenfalls kostenfrei, für Schülerinnen und Schüler über 18 Jahren kostet eine Eintrittskarte für die Sammlung 4,00 Euro und die Sonderausstellung (inkl. Sammlung) 8,00 Euro.

Um eine ähnliche Wertigkeit der Angebote zu gewährleisten, entwickeln die Museen, deren Eintritte für Schülerinnen und Schüler auch ohne eine Teilnahme am Programm Bildungspass Kultur kostenfrei wären, kostenanaloge Vermittlungsangebote und öffnen weitere Veranstaltungen für Teilnehmende des Projekts Bildungspass Kultur (siehe dazu auch die Ausführungen unter Ziffer 3).

7. Wie sehen die Evaluationsergebnisse des Programms Bildungspass Kultur auch mit Blick auf die Partizipation im Landkreis Esslingen aus (bitte differenziert nach Schuljahr)?

Zu 7.:

Eine wissenschaftlich begleitete Evaluation wurde im Schuljahr 2022/2023 in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg im Rahmen einer Abschlussarbeit im Masterstudiengang Kulturelle Bildung durchgeführt. In den folgenden beiden Schuljahren 2023/2024 und 2024/2025 konnten Schülerinnen und Schüler individuelle Rückmeldungen zum Projekt geben.

Die Evaluationsergebnisse der Masterarbeit lassen insgesamt darauf schließen, dass der Bildungspass Kultur aus Perspektive der Schülerinnen und Schüler als ‚gut‘ bewertet wird. Besonders schätzen die Schülerinnen und Schüler die kostenlose Nutzung der Kulturangebote und ihre freie Entscheidung darüber, wann sie diese besuchen.

Auf mehrere Aspekte der Evaluation und der Rückmeldungen konnte reagiert und das Projekt entsprechend angepasst sowie weiterentwickelt werden. So wurde der Aspekt der chancengerechten Teilhabe durch Ausdehnung des Angebots auf SBBZ-Schülerinnen und Schüler umgesetzt. Auch eine stärkere Orientierung an der Zielgruppe durch angepasste Vermittlungs- und Kommunikationsangebote, eine zielgerichtete, leicht zugängliche Kommunikation über die Webseiten und eine verstärkte Präsenz in sozialen Medien wurde berücksichtigt. Derzeit wird abgewogen, wie noch ausstehende konzeptionelle Anpassungen zur Zielgruppenorientierung (die gezielte Ansprache benachteiligter Schülergruppen, die Jugendbeteiligung bei der Gestaltung der Angebote sowie ein noch effektiverer Bezug zu den Jugendlichen) umgesetzt werden könnten. Die Masterarbeit ist nicht veröffentlicht.

8. *Wie viele Kinder und Jugendliche, die eigentlich an dem Programm teilnehmen, erhielten zur Zeugnisvergabe keine Bescheinigung über die Teilnahme am Programm (bitte differenziert nach Schuljahr, Geschlecht, Grund)?*

9. *Welche Konsequenzen gibt es, wenn die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen nicht die vier Pflichtveranstaltungen besucht haben oder keine Eigenleistung in der Schule erbringen?*

Zu 8. und 9.:

Die Fragen 8 und 9 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Bildungspass Kultur ist ein freiwilliges Angebot an Schülerinnen und Schüler in der Schnittstelle zwischen schulischer und außerschulischer kultureller Bildung. Für die Teilnahme an vier Veranstaltungen plus einer eigenständigen Leistung an der eigenen Schule erhalten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler eine entsprechende Bescheinigung. Wer nicht alle Komponenten vollständig in Anspruch nimmt, erhält keine Teilnahmebestätigung.

Im Rahmen des Programms Bildungspass Kultur werden jährlich insgesamt 250 Plätze ausgeschrieben. Da der Bildungspass von vielen Schülerinnen und Schülern nur teilweise ausgeschöpft wird, werden seit dem Schuljahr 2023/2024 mehr Schülerinnen und Schüler zum Projekt zugelassen als Plätze ausgeschrieben sind.

Demnach nahmen im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 175 Schülerinnen und Schüler am Programm teil, von denen 153 keine Teilnahmebescheinigung erhielten, da kein vollständig ausgefüllter Bildungspass Kultur vorgelegt wurde. Im Schuljahr 2023/2024 nahmen insgesamt 251 Schülerinnen und Schüler teil, von denen 223 keine Teilnahmebescheinigung erhielten. Im Schuljahr 2024/2025 erhielten 218 von 264 Schülerinnen und Schüler keine Teilnahmebescheinigung. Das Geschlecht der Schülerinnen und Schüler wurde nicht erfasst, ebenso wurden die Gründe nicht erhoben, weshalb der Bildungspass Kultur nicht vollständig ausgeschöpft wurde.

Die Zunahme der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dem Programm zeigt, dass der Bildungspass Kultur von den Schülerinnen und Schülern gut angenommen und als Zugang zu Kulturangeboten wahrgenommen wird, teilweise nehmen die Schülerinnen und Schülern die Angebote jedoch nicht vollumfänglich wahr. Lehrkräfte schätzen das Angebot darüber hinaus als Möglichkeit, kulturelle Themen in den Schulkontext einzubringen.

10. *Wie hat sich die Zahl der abgesetzten Tickets in den teilnehmenden Institutionen für die Zielgruppe des Bildungspasses Kultur seit der Auflegung des Programms 2022 entwickelt?*

Zu 10.:

Die Vergabe der Bildungspass-Tickets hat sich kontinuierlich positiv entwickelt. Nicht statistisch erfasst ist die Teilnahme von Bildungspass-Inhabern an kostenfreien Veranstaltungen der Institutionen, die für alle Jugendlichen zugänglich sind, wie Workshops, Sonderführungen, Konzerte etc. Da außerdem der Eintritt für Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren in das Kunstmuseum Stuttgart bzw. unter 20 Jahren in der Staatsgalerie Stuttgart kostenfrei ist, können die Museen von diesen auch mehrfach ohne Bildungspass-Ticket besucht werden.

Die Entwicklung der zusätzlich zu den kostenfreien Angeboten erfassten Tickets ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Kulturinstitution	Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2023/2024	Schuljahr 2024/2025
Staatstheater Stuttgart	176	158	210
Staatsgalerie Stuttgart	3	24	102
Kunstmuseum Stuttgart	20	33	68

Quelle: Erhebung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Schopper
Ministerin für Kultus,
Jugend und Sport

Bildungspass Kultur

Anlage 1

Übersicht teilnehmende Schülerinnen und Schüler im Landkreis Esslingen**Schuljahr 2022/2023**

Schulart	Schulort	Anzahl Schülerinnen und Schüler	Klassenstufe
Gymnasium	Nürtingen	5	K1 und K2

Schuljahr 2023/2024

Schulart	Schulort	Anzahl Schülerinnen und Schüler	Klassenstufe
Berufliche Schule	Nürtingen	3	J2
Freie Waldorfschule	Kirchheim unter Teck	10	Kl. 10, Kl. 12
Berufliche Schule	Nürtingen	10	Kl. 11, Kl. 12
SBBZ	Nürtingen	6	Kl. 8
GWRS	Lenningen	4	Kl. 6
Gymnasium	Nürtingen	2	Kl. 6
Gymnasium	L.-Echterdingen	2	Kl. 8, K. 10
SBBZ Sprache	Esslingen	1	Kl. 6
GMS	Esslingen am Neckar	4	Kl. 10

Schuljahr 2024/25

Schulart	Schulort	Anzahl Schülerinnen und Schüler	Klassenstufe
Berufliche Schule	Nürtingen	10	Kl. 13, Kl. 12, Kl. 11,
GMS	Esslingen am Neckar	1	Kl. 10
Grund- und Werkrealschule	Lenningen	7	Kl. 10
SBBZ	Nürtingen	8	Kl. 8
Haupt- /Realschule	Nürtingen	11	Kl. 7
Gymnasium	Nürtingen	10	Kl. 7, Kl. 10, J1
Realschule	Nürtingen	1	Kl. 9